

Freiheit lernen: Berufsbildung für inhaftierte Jugendliche und Frauen

LIECHTENSTEINISCHER
ENTWICKLUNGS-
DIENST



Land

Bolivien

Projektlaufzeit

2024 - 2026

Gesamtbudget LED

USD 500'000

Partnerorganisation



Kurzbeschreibung des Projekts

Das Projekt von Progettomondo stärkt die soziale und berufliche Reintegration von Jugendlichen und Frauen im und nach dem Strafvollzug in Bolivien. Es bietet praktische Ausbildung in Gastronomie, Tischlerei, Lederverarbeitung und weiteren arbeitsmarktrelevanten Bereichen kombiniert mit Soft Skills, restaurativen Konflikt- und Sozialpraktiken und einkommensschaffenden Aktivitäten. Die Teilnehmenden erwerben praxisnahe Erfahrung, verbessern ihre Beschäftigungschancen und lernen, kleine Unternehmen aufzubauen, was die Rückkehr in die Gesellschaft erleichtert. Das Projekt bietet zudem Unterstützung für öffentliche Erwachsenenbildungseinrichtungen und Strafvollzugsmitarbeitende bei der Umsetzung aktueller, arbeitsmarktorientierter Curricula und der Integration restaurativer Praktiken.

Projektziele

- **Jugendliche und Frauen stärken:** Vermittlung technischer, unternehmerischer und sozialer Kompetenzen für Beschäftigung oder Selbständigkeit.
- **Bildung im Strafvollzug modernisieren:** Bildungseinrichtungen setzen moderne, arbeitsmarktbezogene Programme um, die technische Fähigkeiten und Soft Skills verbinden.
- **Nachhaltige Reintegration:** Unterstützung beim Einkommenserwerb, bei beruflichen Tätigkeiten und bei der Pflege von Familien- und Gemeinschaftsbeziehungen.

SDG



- **Politische Wirkung und Skalierbarkeit:** Stärkung öffentlicher Institutionen und Einfluss auf nationale Richtlinien für inklusive Berufsbildung und soziale Reintegration.